

2. N. 120.997

Zürich am Sa. 23. April
1896

Hauptstadt Zürich



Ich danke Ihnen sehr für Ihre freundliche
Zusendung, welche mich sehr freut und mir so große
Lust in der Arbeit macht. - Ich bin sehr
aufmerksam und werde mich sehr bemühen,
sich an die in der Zusendung enthaltenen
Anweisungen zu halten.

haben ein Lyrisches, episches, Dramatisches Muthen in
sich. Das Lyrische ist das höchste, das das menschliche
Geistesleben auf sich vereinigen kann, und das die
höchste der Kunstformen ist. Das Lyrische ist die
Kunst des Schönen, die Kunst der Harmonie, die Kunst
des Schönen. Das Lyrische ist die Kunst des Schönen,
die Kunst der Harmonie, die Kunst des Schönen.
Das Lyrische ist die Kunst des Schönen, die Kunst
der Harmonie, die Kunst des Schönen. Das Lyrische
ist die Kunst des Schönen, die Kunst der Harmonie,
die Kunst des Schönen. Das Lyrische ist die Kunst
des Schönen, die Kunst der Harmonie, die Kunst
des Schönen. Das Lyrische ist die Kunst des
Schönen, die Kunst der Harmonie, die Kunst des
Schönen. Das Lyrische ist die Kunst des Schönen,
die Kunst der Harmonie, die Kunst des Schönen.